



"Totkäppchen" oder das Märchen der Globalisierung

Mich läßt das Leiden in Afrika nicht los. Ich bin wütend, sprach- und machtlos, einfach ohnmächtig und muss mir das von der Seele schreiben:

"Viel zu große Ohren,
die die Stimmen der Unvernunft,
ungewollt,
hören müssen.

Viel zu große Augen,
die Alles sehen,
gnadenlos,
obwohl sie lieber blind wären.

Viel zu großer Mund,
der redet,
ungefragt.

Wie ein Wasserschwall,
der stumm schreit,
nach Gerechtigkeit.

Viel zu große Hände,
die Greifen,
kraftlos,
alle Hoffnung fallen lassend.

Und wenn sie nicht gestorben sind,
dann Hungern sie noch heute."

Danke für's Lesen.
Katja

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!